

Apotheken erobern den Cannabis-Markt: Social Clubs in der Krise!

Die Teillegalisierung von Cannabis in Berlin stört Social Clubs: Mitglieder wandern zu Apotheken. Ein Überblick über die Situation.



Die Situation der Cannabis Social Clubs in Berlin spitzt sich zu! Trotz der Teillegalisierung von Cannabis warten sie weiterhin vergeblich auf die Genehmigung zum eigenen Anbau. Der Vorstand des Cannabis Social Club High Ground, Oliver Waack-Jürgensen, zeigt sich besorgt, dass viele Mitglieder ihre Geduld verlieren und ihre Cannabis-Vorräte nun in Apotheken besorgen. „Die Apotheken übernehmen stillschweigend die Kundschaft der Clubs“, erklärte er gegenüber der **Berliner Morgenpost**. Schätzungen zufolge haben bereits 20 von 100 Mitgliedern des Clubs den Wechsel zu Apotheken vollzogen, was für erhebliche Unruhe in den Social Clubs sorgt.

In Gesprächen mit der Apothekerin Hendrikje Lambertz von der

Rosen-Apotheke wird jedoch deutlich, dass Apotheken seit jeher Patienten mit medizinischem Cannabis versorgen, auch vor der Teillegalisierung. Lambertz betont, dass ihr Geschäft mit Cannabiszubereitungen aufgrund der hohen Anforderungen an die Rezeptur und Dokumentation nicht wirklich lukrativ sei. Der Aufwand sei immens, und die Verteilung von Cannabis würde nicht nur auf ihre Apotheke beschränkt sein, sondern auch vermehrt über Online-Apotheken laufen. „Die Apotheken vor Ort sind nicht der natürliche Feind“, erklärt sie und macht auf die politischen Probleme aufmerksam, die den Anbau der Clubs behindern. „Der Gesetzgeber muss dringend nachbessern“, fordert sie. Tatsächlich scheint der Gesetzentwurf, der die Einführung der Clubs regelte, unzureichend zu sein und nicht die neuen Entwicklungen im Online-Geschäft berücksichtigt zu haben.

Bewertungen der Cannabis Social Clubs

Parallel zeigt die Plattform Hazefly eine andere Seite der Situation: Nutzer können die Cannabis Social Clubs in Berlin bewerten und ihre Erfahrungen teilen. Diese Bewertungen helfen anderen Mitgliedern, die Qualität der Produkte und die Atmosphäre der Clubs zu beurteilen. So wird Transparenz innerhalb der Cannabis-Community gefördert. Die Frage bleibt jedoch, ob diese Bewertungen auch auf die Clubs zutreffen, die ihre Mitglieder an Apotheken verlieren, während das Angebot an medizinischem Cannabis über Online-Kanäle stetig wächst, wie **Hazefly** berichtet.

Berlin Live

Details	
Quellen	• www.berlin-live.de • www.hazefly.com

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de